

Pädagogische Fachkraft als Leitungsnachwuchs

Als öffentlich finanzierter kleiner freigemeinnütziger Träger betreiben wir in Tübingen fünf Kindertagesstätten mit insgesamt 190 Betreuungsplätzen und etwa 90 Angestellten.

Wir wissen, dass der akute Fachkraftmangel im Kitabereich sich in den kommenden Jahren weiter verschärfen wird. Daran ändert die schönste Stellenanzeige absolut nichts. Das ist eine einfache Rechenaufgabe. Laut neuesten Zahlen des Wiff summiert sich der Mangel in Kita- und Grundschulbetreuung bis 2025 auf rund 350.000 Fachkräfte bundesweit. Davon werden wir alle betroffen sein! Kinder, Eltern, Träger, Fach- und Hochschulen, Arbeitgeber, einfach die gesamte Gesellschaft. Dieser Mangel lässt sich für die nächsten Jahre nicht mehr beheben, wir werden damit leben.

Wir lieben unsere Arbeit und wir wissen, wie wichtig eine gute Qualität frühpädagogischer Bildung ist. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass diese Qualität erhalten bleibt und weiter verbessert wird! Lassen Sie uns gemeinsam mit unseren pädagogischen Teams, den Eltern der bei uns betreuten Kinder, unserer Fachberatung und mit uns als Träger tragfähige und zukunftsorientierte Konzepte entwickeln. Nur so können wir die kommenden Jahre sinnvoll gestalten.

Auch wir haben kein Patentrezept für Personalnotstände, auch wir können keinen festen Dienstplan zaubern, wenn Fachkräfte fehlen. Aber wir sehen uns als Träger in hohem Maße verantwortlich für die Qualitätssicherung und für das Wohl der bei uns betreuten Kinder sowie unserer Fachkräfte. Deswegen werden Weiterbildung und Personalpflege bei uns groß geschrieben.

Bei uns gibt es:

- sichere pädagogische Verfügungszeit ohne Verrechnung mit Vertretungsdiensten
- zusätzliche VZ für Sonderaufgaben, z.B. Anleitung, Grundschulkooperation, etc.
- Leitungszeit für Gruppen- und Einrichtungsleitungen
- Einhaltung des Mindestpersonalschlüssels auch bei mittelfristigem Personalmangel durch Kürzung der Öffnungszeiten
- Unterstützung der pädagogischen Teams durch hauswirtschaftliche MitarbeiterInnen in der Küche und FSJ in den Gruppen
- eigene pädagogische Fachberatung mit 1,2 Stellen für fünf Einrichtungen
- interne Arbeitskreise für verschiedene Themen, z.B. AK Anleitung, AK Sprachförderung, AK für neue MitarbeiterInnen, etc.
- ein bedarfsgerechtes Supervisions- und Coachingangebot
- kurze Kommunikations- und Entscheidungswege
- stets offene Ohren für alle Anliegen bei der Geschäftsführung

Wir suchen gezielt pädagogische Fachkräfte mit dem Wunsch nach einer beruflichen Weiterentwicklung in den Leitungsbereich. Wir bieten ihnen eine entsprechende berufliche Perspektive sowie eine kompetente fachliche und inhaltliche Begleitung dazu. Ein Einstieg bei uns kann erfolgen als pädagogische Fachkraft in der Gruppe oder als Gruppenleitung.

Die monatliche Vergütung erfolgt analog der Tabellen des TVöD SuE. Dabei werden grundsätzlich alle Fachkräfte als Erstkräfte vergütet, z.B. die ErzieherIn nach S8a. Gruppenleitungen erhalten eine übertarifliche Gruppenleitungszulage, Einrichtungsleitungen erhalten eine monatliche Leitungszulage je nach Größe des Leitungsteams sowie der Einrichtung. Zusätzlich werden 4,4 % Gehaltszulage für die betriebliche Altersvorsorge gezahlt.

Sie fühlen sich angesprochen? Wir freuen uns auf ihre Bewerbung an stellen@kokon-tuebingen.de!

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Ellen Noetzel unter Telefon 07071-99644-65 gerne zur Verfügung.